

## P r o t o k o l l

über die 503. Gemeinderatssitzung der Stadtgemeinde Hainburg/D.  
vom 12. Juni 2014

Anwesend: Bgm. Josef Zeitelhofer (ÖVP) als Vorsitzender  
2. Vzbgm. Raimund Holcik (SPÖ)  
die Stadträte Egon Löbl, Silvia Zeisel (beide ÖVP),  
Wilhelm Beck (SPÖ), Mag. Robert Türk (LH)  
die Gemeinderäte Thomas Faulhuber, Dr. Ingrid Gaubatz-Jaksche, Johann Geringer,  
Alexandra Jaitner, Wilhelm Kohlberger, Elisabeth Simeth, Paul Strohmayer (alle ÖVP)  
Josef Aigner, Erich Dolezal, Gerhard Gruber, Mag. Andreas Martinsich, Irene Resel  
(alle SPÖ), Paul Pagacs, Anne-Marie Kubitschek (beide LH), Helmut Harringer,  
Renate Hösch (beide FPÖ), Leyla Yilmaz (WFH)

Entschuldigt: 1. Vzbgm. Helmut Schmid, STR. Dieter Löb, STR. Michaela Gansterer-Zaminer,  
GR Thomas Schwartz (alle ÖVP), STR. Elisabeth Staffenberger,  
GR Karl Pelzmann (beide SPÖ), ,

Unentschuldigt: Niemand  
Schriftführer: StaDirstv. Ewald Bergmann  
Ort der Sitzung: Rathaussaal

Die Einladung zu dieser Sitzung erfolgte mittels Kurrende vom 03.06.2014

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 19.05 Uhr

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Vor dem Eingehen in die Tagesordnung wird vom Vorsitzenden mitgeteilt, dass zwei  
Dringlichkeitsanträge eingebracht wurden:

### **Dringlichkeitsantrag 1: „Grundankauf von Charlotte Frank“**

Bgm. Zeitelhofer verliest den Dringlichkeitsantrag.

Der Vorsitzende bringt den Antrag um Aufnahme in die Tagesordnung zur Abstimmung.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Der Vorsitzende teilt mit, dass diese Angelegenheit im öffentlichen Teil der heutigen Sitzung unter  
TOP I/4a behandelt wird.

### **Dringlichkeitsantrag 2: „Bericht des Prüfungsausschusses“**

Bgm. Zeitelhofer verliest den Dringlichkeitsantrag.

Der Vorsitzende bringt den Antrag um Aufnahme in die Tagesordnung zur Abstimmung.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Der Vorsitzende teilt mit, dass diese Angelegenheit im öffentlichen Teil der heutigen Sitzung unter TOP I/7a behandelt wird.

Des Weiteren wird mitgeteilt, dass der TOP I/8 „Anfragen an den Bürgermeister“ (keine Anfragen eingelangt) abgesetzt wird.

Der Vorsitzende geht somit auf folgende

## **T a g e s o r d n u n g**

ein:

### I. Beschlüsse in öffentlicher Sitzung

- 1) Bericht des Bürgermeisters
- 2) Bericht des Protokollprüfungskomitees (GR. Helmut Harringer)
- 3) Franziska Gumprecht: Entwidmung von öffentlichen Gut
- 4) Grundankauf von der Asfinag
  - 4a) Dringlichkeitsantrag 1: Grundankauf von Charlotte Frank
- 5) Subvention für den Stockschützenverein Bad-Deutsch-Altenburg – Hainburg an der Donau
- 6) Institut für Medienarchäologie – Subventionsansuchen
- 7) Bericht über Sanierung – Kontrolle
  - 7a) Dringlichkeitsantrag 2: Bericht des Prüfungsausschusses
- 8) Abgesetzt

## **I. Beschlüsse (in öffentlicher Sitzung)**

### **1. Bericht des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister berichtet,

- dass der Stadtbücherei Hainburg/Donau ein Finanzierungsbeitrag des Landes Niederösterreich in der Höhe von €1.400,00 als Basisförderung zur Verfügung gestellt wird

### **2. Bericht des Protokollprüfungskomitees**

GR. Helmut Harringer berichtet namens des Protokollprüfungskomitees, dass das Protokoll über die Gemeinderatssitzung vom 13. März 2014 überprüft, als richtig abgefasst befunden und unterzeichnet worden ist. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

### 3. Franziska Gumprecht: Entwidmung von öffentlichen Gut

Im Zuge der Vermessung der Preßburger Reichsstraße durch die Abteilung Hydrologie und Geoinformation des Amtes der NÖ Landesregierung wurde festgestellt, dass bei der Errichtung der Einzäunung vor der Liegenschaft EZ 1333, Grundstück Nr. 615/27 auch öffentliches Gut der Stadtgemeinde Hainburg a.d.Donau mit eingezäunt wurde.

Laut Teilungsentwurf der Abteilung Hydrologie und Geoinformation handelt es sich um insgesamt 83 m<sup>2</sup> der Liegenschaft EZ 2644, Grundstücke Nr. 615/25 (Teilstück 4 – 79 m<sup>2</sup>) bzw. 615/22 (Teilstück 3 – 4 m<sup>2</sup>).

Mit Schreiben vom 29.04.2014 wurde der nunmehrigen Eigentümerin der Liegenschaft 615/27 – Frau Franziska Gumprecht – diese nicht mehr für öffentliche Zwecke benötigte Grundfläche zum Preis von €996,00 (€12,00 je m<sup>2</sup>) zum Kauf angeboten.

Frau Franziska Gumprecht hat den geforderten Kaufpreis bereits an die Stadtgemeinde Hainburg a.d.Donau überwiesen.

Im Zuge der gegenständlichen Vermessung kann die grundbücherliche Übertragung an Frau Franziska Gumprecht kostenlos durchgeführt werden.

Vor der grundbücherlichen Durchführung ist die Erlassung einer Verordnung durch den Gemeinderat erforderlich.

**Debattenredner:** Vzbgm. Raimund Holcik, STR. Mag. Robert Türk

#### Antrag des Stadtrates

Der Gemeinderat möge den Entwurf der Verordnung betreffend die Entwidmung einer Teilfläche des Grundstückes 615/25, EZ 2644, im Ausmaß von 79 m<sup>2</sup> (Grünstreifen Preßburger Reichsstraße) und des Grundstückes 615/22, EZ 2644, im Ausmaß von 4 m<sup>2</sup> (Spitalgasse), als öffentliches Gut in der vorliegenden Form genehmigen. Die Verordnung bildet einen wesentlichen Bestandteil des Sitzungsprotokolls.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

### 4. Grundankauf von der Asfinag

Die Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft ist auf Grund des Bundesstraßen-Übertragungsgesetzes vom 01.04.2002 Eigentümerin der Liegenschaft EZ 3352, GSt. Nr. 1125/5, im Katasterausmaß von 728 m<sup>2</sup>. Das Grundstück grenzt an das Gemeindegrundstück Nr. 1752/3 neben der Donaubrücke hinter dem Stockschützenverein.

Die Asfinag hat mit Schreiben vom 31.01.2014 die Stadtgemeinde zur Abgabe eines Angebotes für den Erwerb dieses Grundstückes eingeladen.

Von der Stadtgemeinde Hainburg a.d.Donau wurde am 07.02.2014 die Bezahlung eines Kaufpreises von €728,00 für das gegenständliche Grundstück angeboten.

Der Kaufvertrag für dieses Grundstück wurde von der Asfinag erstellt und der Stadtgemeinde zur Beschlussfassung durch den Gemeinderat übermittelt.

Der Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 20.05.2014 einstimmig den Ankauf der Liegenschaft EZ 3352 bestehend aus dem Grundstück Nr. 1125/5 zum Kaufpreis von €728,00 empfohlen.

#### Antrag des Stadtrates

Der Gemeinderat möge den Ankauf der Liegenschaft EZ 3352, KG Hainburg an der Donau,

bestehend aus dem Grundstück 1125/5 im Katasterausmaß von 728 m<sup>2</sup> zum Kaufpreis von €728,00 von der Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft, Rotenturmstraße 5-9, 1011 Wien, beschließen. Die mit dem Grundankauf in Zusammenhang stehenden Kosten sind von der Stadtgemeinde Hainburg a.d.Donau zu tragen. Der Kaufvertrag bildet einen wesentlichen Bestandteil des Sitzungsprotokolls.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

#### **4a. Dringlichkeitsantrag 1: Grundankauf von Charlotte Frank**

Frau Charlotte Frank ist Eigentümerin Liegenschaft EZ 1429, KG Hainburg an der Donau, bestehend aus den Grundstücken 2166 und 2167 im Katasterausmaß von 1.051 m<sup>2</sup>. Es handelt sich bei diesen Grundstücken um landwirtschaftliche Grundstücke direkt neben der Donau. Frau Charlotte Frank hat der Stadtgemeinde Hainburg a.d.Donau die kostenlose Überlassung dieser beiden Grundstücke angeboten.

Aus steuerlichen Gründen wurde von Herrn Notar Dr. Puhl der Abschluss eines Kaufvertrages mit einem vereinbarten Kaufpreis von €500,00 vorgeschlagen.

Der von Notar Dr. Puhl erstellte Kaufvertrag wurde bereits am 05.06.2014 unterfertigt.

Frau Charlotte Frank hat den vereinbarten Kaufpreis von €500,00 gleichzeitig für Instandhaltungsarbeiten an der Stadtmauer gespendet.

**Debattenredner:** STR. Mag. Robert Türk, STR. Egon Löbl

#### **Antrag des Stadtrates**

Der Gemeinderat möge den Ankauf der Liegenschaft EZ 1429, KG Hainburg an der Donau, bestehend aus den Grundstücken 2166 und 2167 im Katasterausmaß von 1.051 m<sup>2</sup> zum Kaufpreis von €500,00 von Frau Charlotte Frank, 1130 Wien, Hügelgasse 8/7, nachträglich beschließen. Die mit dem Grundankauf in Zusammenhang stehenden Kosten sind von der Stadtgemeinde Hainburg a.d.Donau zu tragen. Der Kaufvertrag bildet einen wesentlichen Bestandteil des Sitzungsprotokolls.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

#### **5. Subvention für den Stockschützenverein Bad-Deutsch-Altenburg – Hainburg an der Donau**

Der Stockschützenverein Bad Deutsch-Altenburg – Hainburg an der Donau hat mit Schreiben vom 26.03.2014 um die Gewährung einer einmaligen Subvention für die Ausrichtung des 9. Österreich Grand Prix angesucht.

Seit dem Jahr 2004 betreibt der Stockschützenverein Bad Deutsch-Altenburg – Hainburg an der Donau eine erfolgreiche Jugendarbeit. Christoph Kaufmann sicherte sich im heurigen Jahr den Österreichischen Meistertitel im U 16 Mannschaftsspiel und wurde in die Nationalmannschaft Österreichs einberufen. Bei den Europameisterschaften in Innsbruck erreichte er den Vize-Europameistertitel.

Als Anerkennung der sportlichen Leistungen wurde vom Bund Österreichischer Eis- und Stocksportler, der 9. Österreich Grand Prix für U 16 Vereinsmannschaften, an den SSV Bad Deutsch-Altenburg – Hainburg an der Donau vergeben.

Bei diesem Turnier muss die Bahn mit einem Zelt überdacht werden, wodurch Kosten in der Höhe von €1.500,00 entstehen.

Der Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 20. Mai 2014 das Subventionsansuchen behandelt und empfiehlt, dem Stockschiützenverein Bad Deutsch-Altenburg – Hainburg an der Donau für das Jahr 2014 eine einmalige Subvention in der Höhe von €750,00 für die Ausrichtung des 9. Österreich Grand Prix zu gewähren.

#### **Antrag des Stadtrates**

Der Gemeinderat möge dem Stockschiützenverein Bad Deutsch-Altenburg – Hainburg an der Donau für das Jahr 2014 eine einmalige Subvention in der Höhe von €750,00 für die Ausrichtung des 9. Österreich Grand Prix gewähren.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

#### **6. Institut für Medienarchäologie - Subventionsansuchen**

Das Institut für Medienarchäologie hat mit Schreiben vom 26.02.2014 um die Gewährung eines Finanzierungsbeitrages in der Höhe von €3.000,00 zur Durchführung des geplanten Jahresprogramms 2014 angesucht. Der Finanzausschuss hat in der Sitzung am 20.05.2014 das Ansuchen des Institutes für Medienarchäologie behandelt und empfiehlt einstimmig die Gewährung einer Subvention in der Höhe von €300,00.

**Debattenredner:** GR. Renate Hösch

#### **Antrag des Stadtrates**

Der Gemeinderat möge dem Institut für Medienarchäologie einen Finanzierungsbeitrag in der Höhe von €300,00 zur Durchführung des geplanten Jahresprogramms 2014 gewähren.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

#### **7. Bericht über Sanierung - Kontrolle**

Auf Grund des vom Gemeinderat am 29. Juni 1995 beschlossenen Sanierungskonzeptes, wurde durch Organe der Aufsichtsbehörde im März 2014 eine Kontrolle bezüglich Einhaltung und Realisierung dieses Konzeptes durchgeführt.

Der Bericht ist dem Gemeinderat anlässlich seiner nächsten Sitzung zur Kenntnis zu bringen.

#### **Antrag des Stadtrates**

Der Gemeinderat möge den Bericht der Aufsichtsbehörde zur Kenntnis nehmen. Der Bericht bildet einen wesentlichen Bestandteil des Sitzungsprotokolls.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

**7a. Dringlichkeitsantrag 2: Bericht des Prüfungsausschusses**

Der Prüfungsausschuss der Stadtgemeinde Hainburg a.d. Donau hat am 10. Juni 2014 eine angesagte Prüfung der Gemeindegebarung durchgeführt.

Der Bericht des Prüfungsausschusses wird dem Gemeinderat, mit den schriftlichen Stellungnahmen des Bürgermeisters und des Kassenverwalters, zur Kenntnis gebracht.

**8. Abgesetzt**

g. u. g.

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende:

.....

.....

Die Richtigkeit des vorstehenden Protokolls bestätigen namens der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen:

.....

.....

.....

.....

.....